

Genehmigt am 31.3.66.

GEMEINDE DECKBERGEN

REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER

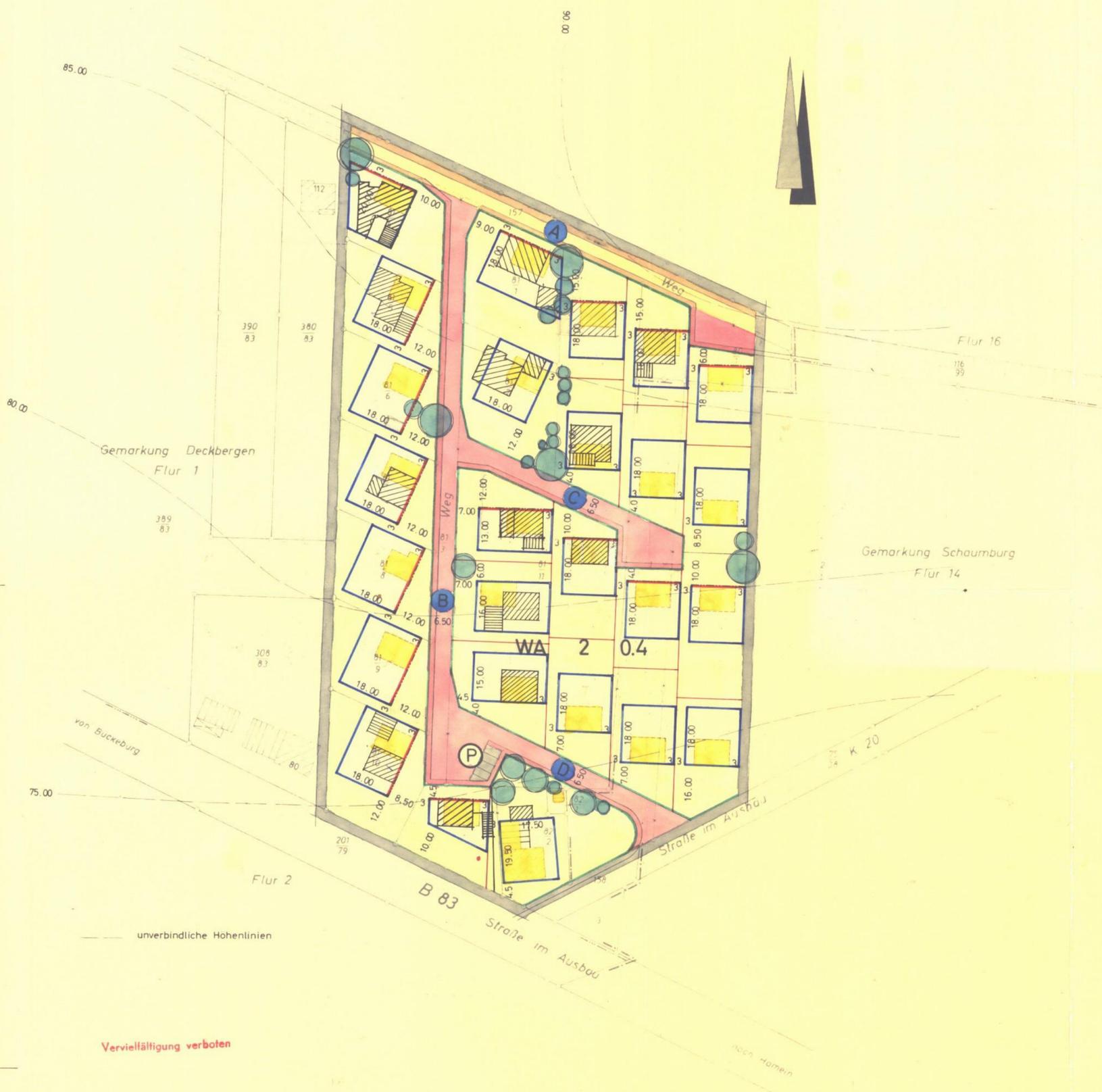
KREIS GRAFSCHAFT SCHAUMBURG

MAßSTAB 1 : 1000

FLUR 1 + 14

BEBAUUNGSPLAN NR. 2

„Am Kirchbrink“



ZEICHENERKLÄRUNG

- vorhanden**
- Straßenfläche
- Grundstücksgrenzen
- ▨ Gebäude
- Gemeindegrenze

- geplant, d.h. durch den Bebauungsplan verbindlich festgesetzt**
- Grenze des Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- ▭ bebaubare Fläche
- ▭ nicht überbaubare Fläche
- ▭ Straßenfläche
- Ⓟ Parkplatz
- WA 2 allgem. Wohngebiet max. 2-gesch.
- 0.4 Grundflächenzahl

- unverbindliche Anregungen**
- vorgeschl. Grundstücksgrenzen
- entf. Grundstücksgrenzen
- ▭ vorgeschl. Stellung der Baukörper
- vorgeschl. Bepflanzung

Vervielfältigung verboten

Die Richtigkeit der Planungsunterlage
in vermessungstechnischer Hinsicht
wird bescheinigt

KATASTERAMT
Rinteln, am 6. Mai 1965

Stienkemann
Verm.-Oberrat

BEARBEITET
RINTELN, AM 20. MÄRZ 1964

ARCHITEKT BDA HANS BUNDTZEN
ORTSPLANER
RINTELN/WESER

Bundtzen
BUNDESDEUTSCHER ARCHITECTENVERBAND

HAT AUSGELEGEN
GEM. § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
IN DER ZEIT VOM 10. OKTOBER 1964
BIS 11. NOVEMBER 1964
DECKBERGEN, AM 11. NOVEMBER 1964

ges. Bütke
Gemeindegeldirektor

BESCHLOSSEN
GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
VOM RAT DER GEMEINDE
IN DER SITZUNG AM 31. DEZ. 1964
DECKBERGEN, AM 31.12. 1964

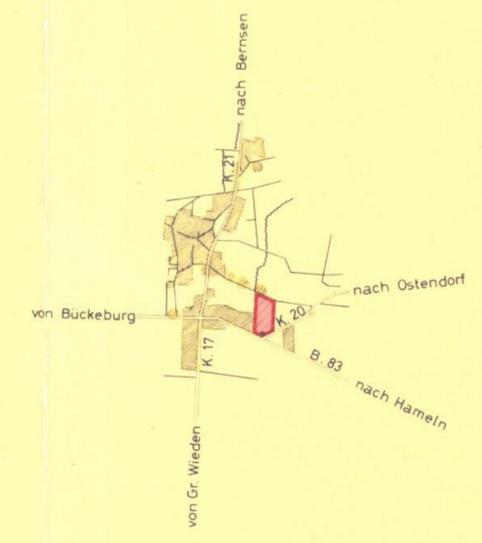
Pitzel *ges. Bütke* *ges. Hübner*
Gemeindegeldirektor Ratscherr

GENEHMIGT
GEM. § 11 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
HANNOVER AM 31.3. 1966
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
H VI NR. - 1307/65 165
IM AUFTRAGE

Hübner
Oberbürgermeister

BEKANNTGEMACHT
GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
DECKBERGEN AM 10. Mai 1966

ges. Bütke
Gemeindegeldirektor



SITUATION IM MAßSTAB 1 : 25 000